

Leipziger Tageblatt.

No. 65. Sonnabend, den 4. September, 1819.

Das Concert.

Sonett.

Melodie'n, in welchen Geister wehen,
Hört' ich sanft verhallend mich umtönen,
Und, entzückt ins holde Reich des Schönen,
Fühle' ich mich mit ihnen kühn entschweben.

Süßen Zaubers lieblich frohes Weben
Rührt des Herzens Saiten, sie zu krönen
Mit Vergessenheit, sie zu versöhnen
Mit dem Schmerz im rauhen Erdeleben.

Wie sie geistig zu dem Aether ziehen,
Dieser Töne Seelensympathien,
In das Urland, welchem sie entflohn!

Also tönen Sphärenharmonieen!
So erklingt der Waldharfe Ton
Von der süßten Schmeichelmelodieen!

Wohlfelle und theuere Zeit zugleich.

Im Jahre 1617 verkaufte ein Landmann auf dem Markte zu Jauer einen Scheffel Roggen für 10 Thlr. Den Betrag empfing er in sogenannten Papthänen oder 6 Groschenstücken, die aus lauterem Kupfer bestanden, und nur ein wenig obenhin versilbert waren. Mit diesen Papthänen ging der Landmann zum Goldschmiede, und bat diesen, daß er ihm das in den Münzen enthaltene Silber ausscheiden möchte. Dieß geschah, und das daraus gewonnene Silber betrug nicht mehr als einen damaligen Häller an Werthe. Auf diese Weise war das Korn wohlfell und theuer zugleich.

Warnung.

Spotte des nicht, der anders als du das
Heilige denkst,
Nenn' ihn Bruder und Freund, stellt er's im
Leben nur dar.

S o t t e s d i e n s t.

Am dreizehnten Sonntage nach Trinitatis
predigen:

- zu St. Thomas: Früh Hr. M. Siegel.
Wesp. — Köhler.
- zu St. Nikolaus: Früh — D. Bauer.
Witt. — M. Klinckhardt.
Wesp. — Schirlich.
- zu St. Peter: Früh — M. Wolf.
Wesp. — M. Eichorius.
- zu St. Paulus: Früh — M. Käuffer.
Wesp. — M. Lutz.
- zu St. Johannes: Früh — M. Hund.

- zu St. Georgen: Früh Hr. M. Höpffner.
Wesp. Betstunde und Examen.
- zu St. Jakob: Früh Hr. M. Adler.
Katechese in der Freischule: Hr. Koger.
Reform. Gemeinde: Früh Franzöf. Predigt.

-
- Montag Hr. M. Müdel.
 - Dinstag — Wittig.
 - Mittwoch — M. Müller.
 - Donnerstag — Past. Schloffer aus
Großschocher.
 - Freitag — M. Petrinus.

Wächner.

Herr D. Bauer und Herr D. Goldhorn.

Börse in Leipzig

am 3. September, 1819.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.	Briefe	Geld.
Amsterdam in Ct. ... (k. S. 140½ 2 Mt. 139½)	—	—
Augsburg in Ct. ... (k. S. 100½ 2 Mt. — 3 Mt. 99½)	—	99½
Berlin in Ct. ... (k. S. 103½ 2 Mt. —)	—	8½
Bremen in Lid'or ... (k. S. — 2 Mt. 7½)	—	—
Breslau in Ct. ... (k. S. 104½ 2 Mt. —)	—	—
Frankf. a/M. in WZ (k. S. 100½ 2 Mt. —)	—	99½
Hamburg in Beo. ... (k. S. — 2 Mt. —)	—	148½ 148
London ... (2 Mt. 6. 14½ 3 Mt. 6. 14)	—	—

	B.	G.
Lyon ... pr. 300 Fr. ... 2 Mt.	—	—
Paris ... pr. 300 Fr. ... (k. S. 78½ 2 Mt. —)	78½	78½
Wien in W. W. ... (k. S. — 2 Mt. 40½)	—	—
— in Conv. 20 Kr. (k. S. — 2 Mt. —)	—	100½ 100½
Louisd'or à 5 Rthlr. ...	—	7½
Holl. Ducaten à 2½ Rthlr.	—	11½
Kaiserl. ... d° ...	—	11
Bresl. ... à 65½ As d°	—	9½
Passir. ... à 65 As d°	—	8½
Species ...	—	½
Preuss. Corrent. ...	102½	—
Cassen-Billets ...	—	101
Wiener Einlösungs-Scheine	—	—
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber 13 L. u. dar. pr. d° ...	—	13. 11
niederhaltig d°, d° ...	—	—

Kirchenmusik.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche.

Singet dem Herrn ein neues Lied; von Seb. Bach.

Morgen früh halb 8 Uhr in der Nikolauskirche.

Salve Redemptor (mit obligater Clarinette), von Joseph Haydn.

Holz, Kohlen- und Kalk-Preise vom 25ten bis mit dem 28sten August.

Birken Holz	6 Thaler 18 Groschen	bis	7 Thaler 12 Groschen
Büchen	8 — 6	bis	8 — 16
Ellern	5 — 12	bis	6 — 16
Nießern	4 — 20	bis	6 — 16
Eichen	6 — —	bis	6 — 18
1 Korb Kohlen	2 Thaler 19 Groschen.		
1 Scheffel Kalk	3 — 12		

Getreide-Preise vom 31sten Aug. bis mit dem 2ten September.

Weizen	4 Thaler 10 Groschen	bis	4 Thaler 20 Groschen.
Korn	2 — 16		2 — 18
Gerste	2 — 2		2 — 3
Hafer	1 — 14		1 — 18

Fleisch-Lage vom 31sten August 1819.

Rindfleisch	36 bis 39 Pf.
Landfleisch	34 — 38 —
Schöpfenfleisch	34 — 36 —
Landfleisch	32 — 35 —
Kalbfleisch	26 — 27 —
Landfleisch	25 — 26 —
Schweinefleisch	— — 39 —

Theater.

Sonntag den 5ten: die vier Temperamente, Lustspiel in 3 Akten von Ziegler; hierauf: Dierzehn Tage nach dem Schusse, Lustsp. in 2 Akt. Fortsetzung des Lustspiels die 4 Temperamente.

Mittwoch den 9ten: die Zauberflöte, Oper von Mozart. Herr Woltered vom K. Hoftheater in Hannover, Sarastro als Gast.
 Freitag den 10ten: die weiße Frau, Trauerspiel von F. W. v. Schiller.
 Sonntag den 12ten: der Witwer, in 1 Akt von Reinhardtstein; hierauf: Ich bin mein Bruder; Lustspiel von Couffea; zum Beschluß: der läbliche Morgen, Diverissement.

Chorjettel vom 3. September, 1819.

Grimma'sches Thor. U.		Nachmittag.
<i>Gestern Abend.</i>		
Die Breslauer f. Post	6	Fr. Gräfin v. Juillar u. Hr. Graf v. Gohr, v. Riga, v. Berlin, im Hot. de Bav.
Fr. Geh. Rathin v. Noßke, v. Dresden, bei Demois. Bose	6	Kanstädter Thor. U.
Hr. Rfm. Weiß, v. Langensalz, v. Carlshad, p. durch	6	<i>Gestern Abend.</i>
Hr. Justizr. Heves, v. Halberstadt, von Dresden, p. d.	10	Auf der Erfurter Post: Hr. Stud. Otto, v. Halle, unbest.
Hr. Stdehptm. Keyser, v. hier, v. Dresd. zur.	11	Hr. Rfm. Jordan Lautier, v. Berlin, v. Ems, im Hot. de Prusse
Vormittag.		Vormittag.
Die Dresdner r. Post	6	Die Frankf. r. Post
Die Dresdner Postkutsche	8	Nachmittag.
Nachmittag.		
Hr. v. Nebolsin, v. Warschau, v. Dresden, im Hot. de Saxe	1	Hr. Graf v. Schulenburg, v. Weimereh, im Hot. de Bav.
Hr. Geh. Rath u. Hofmarschall Frehr. du Thil, v. Darmstadt, v. Dresden, im Hot. de Saxe	3	Peter Thor. U.
Halle'sches Thor. U.		<i>Gestern Abend.</i>
<i>Gestern Abend.</i>		
Fr. Amtm. Weber, v. Halberstadt, im gr. Schild	6	Hr. Act. Hacker u. Hr. Cand. Sachs, von Wernsdorf, u. Altenburg, im Hot. de Pr. u. b. Rüdcl
Die Magdeburger f. Post	7	Vormittag.
Die Landsberger f. Post	9	Hr. Rämmerer, Graf v. Palffy, K. Oestreich. Kour., v. Carlshad, p. d.
Die Dessauer f. Post	12	Nachmittag.
Vormittag.		
Die Berliner f. Post	6	Hr. Rfm. Trommler, v. Erfurt, b. Sander
Die Hamburger r. Post	9	Hospital Thor. U.
		Nachmittag.
		Hr. Rfm. Grebe, a. Schweinfart, von Dresden, im g. Adler

Chorschluss: drei Viertel auf 8 Uhr.